

PROJEKT IN BAU



Fotos: Schafferer Holzbau

WA NATUR- QUARTIER KUFSTEIN

Mit der Errichtung des Naturquartiers in der Festungsstadt Kufstein realisiert Unterberger Immobilien, nach Plänen der HWW Architekten aus Kundl und Salzburg, den bisher größten Holzwohnbau in Tirol.

Das Vorzeigeprojekt vereint die positiven Aspekte des natürlichen Baustoffes und zeigt beispielhaft, wie man nachhaltiges Bauen erfolgreich umsetzt. Das 5-stöckige Gebäude wird zur Gänze in SCHAFFERERnatürlichMassivHolzbauweise realisiert und bietet den künftigen Bewohnern ein gesundes Raumklima in ruhiger Umgebung.

Bei diesem Vorzeigeprojekt wird der Baustoff Holz nicht nur zur Konstruktion des Gebäudes und für die Fassade verwendet, sondern im Innenbereich zum Teil sichtbar im Decken- und Wandbereich verbaut. Die ökologische Nachhaltigkeit ist im gesamten Projekt spürbar. Auch bei der Verwendung von Dämmstoffen wird auf umweltschonende Materialien zurückgegriffen. Die Errichtung einer Photovoltaikanlage sichert die Erzeugung des Allgemeinstroms und versorgt die Elektroladestation für Autos und E-Bikes mit Strom.

Das Naturquartier wird nach den Anforderungen der höchsten Auszeichnung – klimaaktiv Gold – errichtet.

„Von kleineren Zubauten, über moderne Einfamilienhäuser bis hin zu spannenden Ingenieurkonstruktionen und großen Bauvolumen ist der Baustoff Holz immer mehr gefragt und ausdrücklich erwünscht.“



MITARBEITER IM PORTRAIT Vom Lehrling zum Bauleiter

Dass es auch nach abgeschlossener Ausbildung immer wieder neue berufliche Herausforderungen und Möglichkeiten zur Weiterbildung

in einem Tiroler Traditionsunternehmen gibt, zeigt sich am Werdegang von unserem Mitarbeiter Andi.

Andreas Pircher hat vor vielen Jahren seine Lehre als Zimmermann bei uns begonnen und verstärkt heute unser Team als Bauleiter. Wenn man schon in frühen Jahren als Mitarbeiter in einem

SCHAFFERER HOLZBAU ■ HOLZHAUS

Unternehmen wachsen und lernen kann, ist das sowohl für denjenigen selbst wie auch für den Arbeitgeber immer ein großer Gewinn. Andreas Pircher ist seit 2004 fixer Bestandteil unseres Teams und hat sich vom Lehrling, über den Einsatz als Vorarbeiter bis hin zum fertigen Polier bestens entwickelt. Seit letztem Jahr verstärkt er unser Bauleiter-Team bei der Begleitung schlüsselfertiger Projekte und in der Arbeitsvorbereitung von diversen Holzbauprojekten. Als Wipptaler ist er wie viele seiner Kollegen bei Holzbau Schafferer ein echter Naturbursch und gerne in den Bergen unterwegs.

SCHAFFERER HOLZBOTE

HERZLICHE GRATULATION UNSEREN LEHRLINGEN

Unser Nachwuchs liegt uns ganz besonders am Herzen

Deshalb möchten wir an dieser Stelle einmal unsere drei frischgebackenen Gesellen vor den Vorhang holen und ihnen herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung gratulieren.

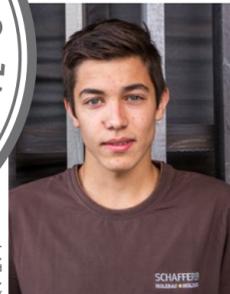
Lukas Aschauer, Marco Peer und Elias Ungerank haben trotz der schwierigen Umstände in den letzten Monaten ihre Lehrabschlüsse erfolgreich bestanden und wir freuen uns sehr darüber, dass sie dem Schafferer-Team auch weiterhin treu bleiben und uns tatkräftig unterstützen werden. Lukas wird demnächst seine Lehrzeit sogar mit Matura abschließen. Als kleinen Anreiz für unsere Lehrlinge haben wir unseren „Lehrlingsbonus“ in Form

einer finanziellen Unterstützung zum B-Führerschein eingeführt.

Für einen guten Erfolg bekommen unsere Lehrlinge 500 Euro der Kosten für den Führerschein als Unterstützung ersetzt, für einen ausgezeichneten Erfolg kommen wir sogar für die gesamten Kosten auf. Die Zukunft liegt in der Jugend, auch bei Schafferer Holzbau.



Bilder: v.l. Elias Ungerank, Marco Peer und Lukas Aschauer. Stempel: Freepik



INFORMATION: Am 25. Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft getreten. Wir möchten Sie auf Folgendes hinweisen: Sollten Sie in Zukunft keine kostenlose Zusendung des Newsletters mehr wünschen, so bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen. Einfach ein Mail an: info@schafferer.at senden und wir löschen Ihre Adresse aus unserer Datenbank.

www.schafferer.at

Bei Unzustellbarkeit zurück an den Absender: Schafferer Holzbau GmbH, Außerweg 61b, 6145 Navis

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

lebendiges WOHNEN

NEWSLETTER
SEPT. // 2020

AUS ALT MACH NEU ZWEIFAMILIENHAUS IN NEUEM GEWAND



Foto: northlight creative/Simon Fischler

Die Revitalisierung und Aufstockung eines bestehenden Wohnhauses im Tiroler Oberland wurde in SCHAFFERERnatürlichHolzriegelbauweise ausgeführt und bietet nun zwei Generationen ausreichend Platz zum Wohnen und Genießen.

>> Auf den nachfolgenden Seiten lesen Sie mehr ...

SCHAFFERER HOLZBAU ■ HOLZHAUS

SCHAFFERER HOLZBAU GmbH • Außerweg 61b • 6145 Navis • Tirol
Tel. +43 (0) 5273/6434 • info@schafferer.at • www.schafferer.at
[facebook.com/schaffererholzbau](https://www.facebook.com/schaffererholzbau) • [instagram.com/schaffererholzbau](https://www.instagram.com/schaffererholzbau)



INTRO



Liebe Leserin, lieber Leser,

im zweiten Newsletter dieses außergewöhnlichen Jahres zeigen wir Ihnen einige völlig unterschiedliche Arten der Nachverdichtung mit Hilfe des Holzbaus. Besonders diese Form des Bauens wird immer wichtiger und gerade die Holzbauweise bietet dafür perfekte Lösungen. Sauber, schnell, leicht und nachhaltig lassen sich sämtliche private und öffentliche Projekte im Bereich Sanierung, Aufstockung, Anbau und Neubau mit Holz lösen.

Egal ob Mehrfamilien-Wohnhaus, Reihenhaus oder Schule – anhand unserer aktuellen Bauvorhaben wird schnell klar, wo die Vorteile der ökologischen Holzbauweise liegen. Schnell wird dabei aus einem in die Jahre gekommenen Gebäude eine echter Blickfang mit modernstem Wohn- und Arbeitskomfort.

Auch unseren jüngsten Mitarbeitern und ihrem erfolgreichen Lehrabschluss sei ein Beitrag gewidmet, denn in unserer Jugend liegt schließlich die Zukunft.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Schmökern in den nachfolgenden Seiten und lade Interessierte gern auf ein Beratungsgespräch im Musterhauspark ein!

Ihr Karl Schafferer



DEN BESTAND NÜTZEN UND AUFWERTEN

Situationen wie diese gibt es sehr häufig in Tirol und genau an solchen Beispielen zeigt sich, wie sehr sich der Holzbau für effiziente Nachverdichtungen anbietet. Aus klassischen Wohnhäusern aus vergangenen Jahrzehnten und Jahrhunderten entstehen moderne Traumhäuser mit viel Platz und hohem Wohnkomfort. Die vierköpfige Familie aus Rietz hat sich dazu entschlossen, ihr in die Jahre gekommenes Wohnhaus zu sanieren und um eine Wohneinheit im Dachgeschoß zu erweitern. Entstanden ist dabei ein attraktives Gebäude, das nichts von seiner alten Optik mehr erkennen lässt. Nur der schön gestaltete Garten rund um das Haus samt Gartenmauer erinnert noch an die alten Zeiten.



Fotos: northlight creative/Simon Fischler



Die Bauherrenfamilie ist auf der Innsbrucker Hausbau&Energie Messe auf Schafferer Holzbau aufmerksam geworden. Bald war klar, dass wir für die Bauherrenfamilie ihren Wohntraum in SCHAFFERER*natürlich* Holzbauqualität umsetzen werden. Nachdem das Wohnhaus während der gesamten Bauzeit bewohnbar bleiben sollte, musste der gesamte Bauprozess in möglichst kurzer Zeit und perfekt organisiert ablaufen. Der Dachstuhl samt oberstem Geschoß des Bestandsgebäudes wurden entfernt und auf die bestehende Betondecke eine neue

Massivholz-Decke montiert. Diese krägt auf drei Seiten über das Bestandsgebäude hinaus, wodurch großzügige Balkon- und Terrassenflächen für das neue Dachgeschoß möglich gemacht wurden. Auf die neue Massivholzdecke wurde schließlich das neue Wohngeschoß in SCHAFFERER*natürlich* Holzriegelbauweise gesetzt und mit einem leicht geneigten Pult-Elementdach in Sandwichbauweise mit Bitumenabdichtung überdacht. Vom Abriss des alten Daches bis zur Montage des neuen Daches verging nur eine Woche!



Fotos: northlight creative/Simon Fischler

Die darunter liegenden Geschoße wurden ebenfalls saniert und in der Fassadengestaltung dem neuen Bauteil angepasst. Die geschützten Wandbereiche bekamen eine weiße Putzfassade, die ungeschützten sind mit grau schattierten Fassadenplatten versehen.

MODERNES WOHNEN UNTERM DACH

Beim neuen Dachgeschoß mit Loftcharakter und dem hellen, offenen

Küchen-Ess-Wohnbereich hat sich die Bauherrenfamilie viel selbst miteingebracht und sich für weiß verkleidete Wand und Deckenflächen entschieden. Der Boden wurde mit Eichendielen belegt, auf der Terrasse sorgen ein Lärchen-Lattenrost am Boden und die Dachuntersicht in Fichte für viel Wohlbehagen und optische Akzente. Das dunkle Glasgeländer lässt den Außenbereich harmonisch mit der Landschaft rundum verschmelzen und schützt gleichzeitig vor unerwünschten Einblicken.



„Für das Sanieren und Erweitern von Bestandsobjekten in bewohntem Zustand ist die Holzbauweise definitiv die sauberste, schnellste und effektivste Lösung“

Projektleiter Andreas Pircher



PROJEKT IN BAU

AUFSTOCKUNG VOLKSSCHULE RANGGEN

Für die Planung der Aufstockung der Volksschule in Ranggen aus den Sechzigerjahren ist ebenfalls das Architekturbüro temk2 verantwortlich.

Das statische System des Bestandsgebäudes erwies sich als schwierig und so mussten die Aufstockung besonders gut durchdacht und berechnet werden. Die alte Dachkonstruktion wurde entfernt, die neue Holzkonstruktion mit großflächigen Sperrholz-Elementen ragt über das Bestandsgebäude hinaus. Dadurch können zusätzliche Flächen für 4 weitere Klassenräume und ein Lehrerzimmer gewonnen werden. Ein spezielles Fassadensystem mit vorgehängten Elementen wird als zweite Ebene vor die Holzkonstruktion montiert und dem Gebäude demnächst eine moderne Optik geben. Eine sehr wirtschaftliche, zeitsparende Lösung, die immer häufiger zur Anwendung kommt.



REIHENHAUSANLAGE INNSBRUCK

Ein ebenfalls gutes Beispiel für vorbildliche Nachverdichtung im urbanen Raum ist diese kleine Mehrgenerationen-Reihenhausanlage für eine Familie in Innsbruck.

Das alte Doppelhaus wurde abgerissen, die Grundstücke neu parzelliert und nun entstehen 4 eigenständige Wohnhäuser in SCHAFFERER*natürlich* MassivHolzbauweise nach den Plänen des Architekturbüros teamk2. Die moderne Interpretation des Satteldachs springt bei diesem Projekt besonders ins Auge. Jedes Haus bekommt neben einem Carport und zwei Wohngeschoßen noch ein frei gestaltbares Dachgeschoß und wird mit einer Wärmepumpe mit kontrollierter Wohnraumlüftung ausgestattet. Die Gebäude wurden so am Grundstück situiert, dass ausreichend Platz für einen schönen Gemeinschaftsgarten und eine Terrasse pro Haus bleibt. Die Fassadengestaltung erfolgt in einer Kombination aus mit Vergrauungslasur behandelten Holzschalung und verputzten Oberflächen.



Fotos: Holzbau Schafferer

SCHAFFERER PASSIVHAUS // REFERENZGALERIE



EFH Hall



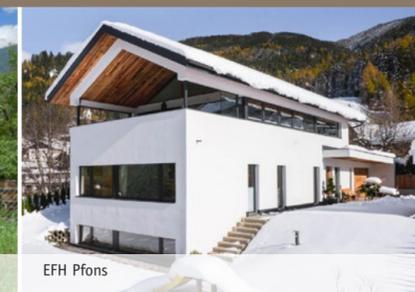
EFH Söll



EFH Kematen



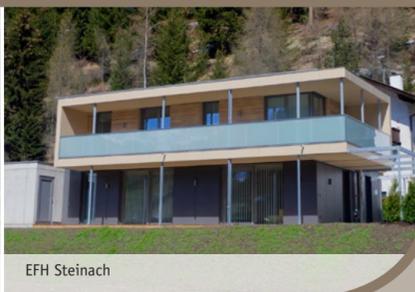
EFH Matrei



EFH Pfons



EFH Lans



EFH Steinach

WEITERE REFERENZEN & INFOS // WWW.SCHAFFERER.AT